

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 25

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 31. Januar
1940

Berne
Mercredi, 31 janvier
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 25

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publietas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonnette (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publietas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 25

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Lombardbank Aktiengesellschaft, Zürich. Risalta S. A., Genève. Perma S. A., Fribourg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 5 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen. Ordonnance n° 5 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides. Ordinanza N. 5 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi.

Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Erhebung von Gebühren durch die kriegswirtschaftlichen Organisationen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements. Ordonnance n° 2 du département fédéral de l'économie publique concernant la perception de taxes par ses organismes de l'économie de guerre.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(182^e)

Gemeinschuldnerin: Anlage- und Finanz-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Placement et de Finance), Beteiligung an industriellen Finanz- und Handelsunternehmungen und Finanzierung von solchen, Gotthardstrasse 61, in Zürich 2.

Eigentümer folgender Grundstücke: 1 bäuerliches Heimwesen in Brissago mit 54 Aren 81 m² Pflanzland Nr. 299¹, 6 Aren 3 m² bewaldetes Ufergebiet, Nr. 300¹, 18 Aren 81 m² Waldwiese Nr. 296¹, und 8 Aren 5 m² Uferland Nr. 295¹.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1940.

Summarisches Verfahren, Art. 231, SchKG.

Eingabefrist auch für Dienstbarkeiten: Bis 21. Februar 1940.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(176)

Gemeinschuldner: Cardinaux Gustav, Elektrische Installationen, Lorrainestrasse 8, in Bern.

Datum der Eröffnung: 9. Januar 1940.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt Freitag, den 2. Februar 1940, um 15 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock, Genfergasse, in Bern.

Eingabefrist: 1. März 1940.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(177)

Gemeinschuldner: Jaeg Josef, Schneider, Zähringerstrasse 53, Bern, Kollektivgesellschaft der Firma W. Pfister & Co., Fournier- und Holzhandel, Zähringerstrasse 31, Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Januar 1940.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 20. Februar 1940.

Kt. Schwyz

Konkursamt March in Lachen

(191)

Gemeinschuldner: Hegner Hermann, jun., Bäcker, Lachen.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Dezember 1939.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 22. Februar 1940.

Kt. Graubünden

Konkursamt Lungnez in Villa

(195)

Gemeinschuldner: Schnyder Philip, Hotel Adula, Vals.

Eigentümer folgender Grundstücke: Hotel Adula in Vals, mit Gartenhaus, Waschhaus und umliegenden Garten.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1940.

Die Art des Verfahrens und Festlegung der Eingabefrist erfolgt durch spätere Publikation.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Morges

(178)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Organo v a, S. à r. l., à Morges, par ordonnance rendue le 12 janvier 1940 par le Président du Tribunal de Morges a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 24 janvier 1940 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 10 février 1940 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 200.—, la faillite sera éclose.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(185)

Gemeinschuldnerin: Traber A. G., Handel und Fabrikation in Rohkorkhölzern, Korken und Korkprodukten aller Art, Birmannsgasse 17, in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Graubünden

Konkursamt Churwalden

(179)

Im Konkurse über die Hotel Kronen Kurhaus A. G., Churwalden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites de La Chaux-de-Fonds

(183)

Failli: Hild Albert, Boucherie-Charcuterie, Rue du Grenier 2, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 26 janvier 1940.

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites de La Chaux-de-Fonds

(184)

Failli: Junod Francis-William, Vélos, motos, gramophones, à La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc 65.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 26 janvier 1940.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (186) Grundstückversteigerung. — Einzige Gant.

Donnerstag, den 14. März 1940, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete der Firma Bloch S. & Co, in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion I, Parzelle 114, haltend 2 Aren 88 m², mit Eckhaus Herbergs-gasse 1.

Brandsehatzung: Fr. 285,000.—.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes (inkl. der Zugehör: Wirtschaftsinventar) beträgt Fr. 424,000.—.

Beim Zuschlag sind Fr. 4600.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 20. Februar 1940.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 1. März 1940 an zur Einsicht auf.

Basel, den 31. Januar 1940. Betriebsamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Nyon* (192) Vente d'immeubles. — Enchère unique.

(Art. 20 Ordonnance du C. F. du 17 octobre 1939.)

Le jeudi 7 mars 1940, à 15 heures, au Café de la Maison de Ville à St-Cergue, l'Office des Poursuites de Nyon procédera à la vente en enchère unique du droit distinct et permanent de superficie que la Société anonyme Le Refuge de la Givrine S.A.,

à St-Cergue, possède au territoire de cette commune, savoir:

Lieu dit La Givrine, parcelle 359, pavillon de rafraichissements, soit tea-room, de 132 ca., habitation de 56 ca., bois et pâturage de 1278 ca., le tout au bénéfice du droit de superficie sur la parcelle 358 appartenant à la commune de Givrins.

Estimation cadastrale: fr. 27,000.—.

Estimation de l'office: > 15,000.—.

Assurance incendie des bâtiments: > 26,900.—.

Délai pour les productions: Lundi 19 février 1940.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale du droit de superficie et l'état de toutes les charges hypothécaires qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office, dès le jeudi 22 février 1940.

Vente requise par l'Etat de Vaud au bénéfice d'une hypothèque légale et par les créanciers hypothécaires en 1^{er} et 2^{me} rangs.

Nyon, le 26 janvier 1940. Office des Poursuites:

Le Préposé: E. Haldy.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Sarine* (193)

Débitrice: Marsa, Société anonyme en liquidation, achat et vente de machines agricoles, à Fribourg.

Date de l'octroi du sursis: 30 janvier 1940.

Commissaire: Office des Faillites de la Sarine.

Délai pour les productions: 23 février 1940.

Assemblée des créanciers: Lundi 11 mars 1940, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Examen des pièces: Dès le 1^{er} mars 1940.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (187)

Schuldnerin: Brueckner & Cie., Kommanditgesellschaft, Wein- und Spirituosehandlung, Güterstrasse 206, in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung durch das Zivilgericht von Basel-Stadt: 27. Januar 1940.

Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1940.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 12. März 1940, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 2. März 1940 an auf dem Konkursamt in Basel.

Rifuto d'omologazione di concordato

(L. E. F. 306, 308.)

Tribunale di Appello, Ct. Ticino *Camera Esecuzione e Fallimenti, Lugano* (180) Concordato non omologato.

La Camera Esecuzione e Fallimenti quale autorità superiore dei concordati in ossequio e per gli effetti di quanto disposto agli art. 308 e 309 della legge fed. E. F., rende noto che il concordato proposto da

« La Marmetta » S. A.,

Balerna, non venne omologato.

Lugano, 26 gennaio 1940.

Per la Camera E. F.:
Avv. D. Quadri, segretario.

Procédure de concordat hypothécaire et sursis concordataire

(Arrêté fédéral du 21 juin 1935.)

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (188-90)

Par arrêt en date du 12 janvier 1940, la Cour de Justice civile de Genève a accordé à la:

1. Société immobilière Quai Wilson N° 37, ayant son siège à Genève, un sursis concordataire de quatre mois et ordonné l'ouverture de la procédure de concordat hypothécaire. Sont également mis au bénéfice du sursis concordataire:
2. Nantermod Arnold, hôtelier, domicilié Quai Wilson 37, à Genève;
3. Nantermod Marie, née Robert, hôtelière, domiciliée à la même adresse.

Mr Mareel Greder, Préposé à l'Office des Faillites de Genève, a été désigné en qualité de commissaire aux sursis.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 20 février 1940, sous peine d'être exclus des délibérations relatives aux concordats.

Les créanciers gagistes sont invités à produire leurs titres de gage et d'indiquer les cautions, ce dans le même délai.

Les créanciers seront convoqués ultérieurement en assemblées et les pièces seront à leur disposition dix jours avant les dites assemblées au bureau de l'Office des Faillites, 7, Place de la Taconnerie, à Genève.

Le commissaire aux sursis: M. Greder.

Notstundung — Sursis extraordinäre

(Verord. des Bundesrates v. 17. Okt. 1939 — Ord. du Conseil fédéral du 17 octobre 1939.)

Moratoria straordinaria

(Ordinanza del Consiglio federale del 17 ottobre 1939.)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Chur* (194)

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

Der Ausschuss des Kreisgerichtes Chur hat in seiner Sitzung vom 24. Januar 1940 der Firma Coaz-Wassalli & Co. (Kommanditgesellschaft), Kolonialwaren, Delikatessen en gros, migros und détail, Chur, eine viermonatige Nachlassstundung bewilligt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche bis zum 22. Februar 1940 bei dem unterzeichneten von der Nachlassbehörde ernannten Sachwalter anzumelden.

Verspätete oder gänzliche Unterlassung der Anmeldung hat den Entzug des Stimmrechtes bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag zur Folge.

Zur Beratung des Nachlassvertrages werden die Gläubiger auf Mittwoch, den 3. April 1940, nachmittags 2.30 Uhr, in das Hotel Stern, Chur, eingeladen.

Die Akten können binnen 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Konkursamtes eingesehen werden.

Chur, den 30. Januar 1940.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
C. Brüggenthaler, Konkursbeamter.

Ct. Ticino *Circondario di Lugano* (181)

Concessione di moratoria straordinaria a scopo di concordato.

Debitore: Contini Alberto, negoziante, in salumeria, Lugano. Decreto: 23 gennaio 1940 del Pretore di Lugano-Città, concedente una moratoria di mesi quattro, a scopo di concordato.

Commissario: Rag. Virgilio Bertini, Ufficio Commerciale-Finanziario, Piazza Manzoni 3, Lugano.

Termine per la insinuazione dei crediti: Entro 20 giorni dalla presente pubblicazione sotto eomminatoria che, in caso di omissione, i ereditori non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Aduanza dei creditori: 7 maggio 1940, alle ore 9, nello studio del commissario.

Esame degli atti: A partire dal 27 aprile 1940 presso il sopraddetto commissario.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 23. Januar. Unter der Firma **Katadyn-Filter-A.-G. (Catadyn Filtre S. A.) (Catadyn Filter Ltd.) (Catadyn Filtro S. A.)**, hat sich auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1940 mit Sitz in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Filtern und hygienischen Apparaten aller Art. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Katadyn-Filter-A.-G. übernimmt von Ernst Marti, von Rüeggisberg, in Olten und Samuel Alexander Weiss, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich deren Rechte und Pflichten aus dem von ihnen mit der «Katadyn A.-G.», in Glarus am 1. November 1939 und am 21. Dezember 1939 geschlossenen Lizenzvertrag betreffend in diesem Vertrag näher umschriebene, zum Teil durch Patente geschützte und zum Teil durch Patente nicht geschützte Verfahren für Wasserfilter jeder Art, die mit Katadyn kombiniert werden können, in Erfüllung welchen Vertrages Ernst Marti und Samuel Alexander Weiss der «Katadyn A.-G.» einen Barvorsehuss von Fr. 100,000 geleistet haben, der mit den in Zukunft fällig werdenden Lizenzgebühren, die gemäss dem erwähnten Vertrag der Katadyn A.-G. zu entrichten sind, zu verrechnen ist, wofür die Katadyn-Filter-A.-G. E. Marti und S. A. Weiss 200 voll liberierte Aktien aushändigt. Die Mitteilungen der Gesellschaft erfolgen rechtsgültig durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an Ernst Marti, von Rüeggisberg, in Olten, Präsident; Guido Gerster, von und in Laufen (Bern), Vizepräsident und Samuel Alexander Weiss, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Schmelzbergstrasse 26, Zürich 7.

27. Januar. Unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Boppelsen**, besteht mit Sitz in Boppelsen eine Genossenschaft. Sie bezweckt: 1. Bestmögliche Verwertung der in Boppelsen produzierten Kuhmilch; 2. Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; 3. Rationelle Versorgung von Konsumenten mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Es besteht überdies unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit Kassier oder Aktuar. Gegenwärtig sind Lorenz Reiter-Gassmann, Präsident; Johannes Angst, Vizepräsident; Jakob Gassmann, Kassier und Hermann Gassmann-Kyburz, Aktuar, alle von und in Boppelsen.

27. Januar. Die **Versicherungs-Genossenschaft Diezikon, Hubwies, Laupen**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1018), hat in der Generalversammlung vom 4. März 1939 die Statuten teilweise revidiert und dabei die Abänderung der Firma in **Versicherungs-Genossenschaft Diezikon, Hubwies, Laupen und Rapperswil**, beschlossen. Die weiteren Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

27. Januar. **Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1934, Seite 1217). Anna Spiller ist als Präsidentin zurückgetreten, verbleibt jedoch weiterhin als Beisitzerin im Vorstand. Deren Unterschrift ist erloschen. Die bisherige Beisitzerin Marie Rüegg geb. Sigg, von Gross-Andelfingen, in Winterthur, wurde zur Präsidentin gewählt. Präsidentin oder Vizepräsidentin zeichnen je mit der 1. oder 2. Aktuarin oder Quästorin kollektiv.

27. Januar. **Sennereigesellschaft Edikon & Umgebung**, Genossenschaft, in Edikon, Gemeinde Dürnten (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1934, Seite 3434). Fritz Hürlimann und Henri Feuer-Bodmer sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt Ernst Hürlimann, von Dürnten, in Edikon, Gemeinde Dürnten, Präsident; und Henri Feuer-Wenger, von und in Hinwil, Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

27. Januar. **Baugesellschaft Stelnacker**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1939, Seite 529). Als weiteres Mitglied wurde in den Vorstand gewählt Kurt Keller, von Schleithem (Schaffhausen), in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Stadthausquai 13, in Zürich 1 (bei Dr. W. Frick).

Landesprodukte. — 27. Januar. Inhaber der Firma **G. Honegger**, in Zürich, ist Gottfried Honegger, von Zürich, in Zürich 3. Import und Export von Landesprodukten. Bleicherweg 40.

29. Januar. Unter der Firma **Pneu-Import A. G.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 18. Januar 1940 mit Sitz in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Import von und der Handel mit Pneumatik-Reifen und -Schläuchen, technischen Gummiwaren, Autozubehörteilen aller Art und die Ausführung von Reparaturarbeiten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, vollbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1—3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an Ernst Zimmermann, von Seedorf bei Aarberg (Bern), in Zürich, Präsident; Walter Demmer, von Wittenbach (St. Gallen), in Zürich und Hans Rechsteiner, von Speicher (Appenzell A. Rh.), in Bern. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Utoquai 29, Zürich 8.

Pelzfelle, Rauchwaren. — 29. Januar. Die Firma **Iser & Maerz**, Kollektivgesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1939, Seite 1224), Handel in Rauchwaren und verwandten Artikeln, ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «J. L. Iser-Binder», in Zürich.

Inhaber der Firma **J. L. Iser-Binder**, in Zürich, ist Johannes Lionel Iser-Binder, von Wohlen (Aargau), in Zürich 7. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Iser & Maerz», in Zürich. Handel in Pelzfellen und Rauchwaren an gros. Bahnhofstrasse 57b.

Damenkleider usw. — 29. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft **Kaltenmark & Cie.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 26. Juni 1936,

Seite 1557), Fabrikation von Damenkleidern und -Blusen, ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hermann Kaltenmark-Eschmann infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als unbeschränkt haftende Gesellschafterin in die Firma ein Wwe. Marta Kaltenmark geb. Eschmann, von Zürich, in Zürich 6, Ehefrau des Verstorbenen.

29. Januar. Die Aktiengesellschaft **Schweizerische Bindfadenfabrik**, in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 293 vom 12. Dezember 1939, Seite 2469), deren Grundkapital von Fr. 6,000,000 voll einbezahlt ist, hat in den Generalversammlungen vom 19. Juni 1939 und 13. Dezember 1939 ihre Statuten teilweise geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

29. Januar. In den Stiftungsrat des **Wohlfahrtsfonds der Schweizerischen Bindfadenfabrik**, in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1786), wurde als weiteres Mitglied neu gewählt Theodor R. Ernst, von Winterthur, in Schaffhausen. Er führt als Sekretär und Quästor Kollektivunterschrift mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Jakob Ulrich ist nicht mehr Quästor, verbleibt aber weiterhin im Stiftungsrat; seine Kollektivunterschrift wird bestätigt.

29. Januar. In den Stiftungsrat der **Pensionskasse der Schweizerischen Bindfadenfabrik**, in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1786), wurde als weiteres Mitglied gewählt Theodor R. Ernst, von Winterthur, in Schaffhausen. Er führt als Sekretär und Quästor Kollektivunterschrift je mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Jakob Ulrich ist nicht mehr Quästor, verbleibt aber weiterhin im Stiftungsrat; seine Kollektivunterschrift wird bestätigt.

29. Januar. Unter der Firma **Gepharm**, hat sich auf Grund der Statuten vom 20. Dezember 1939, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft gebildet. Mitglieder können nur Apotheker werden, die im Handelsregister eingetragen und Mitglieder des Schweizerischen Apotheker-Vereins sind. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der gemeinsamen geschäftlichen Interessen ihrer Mitglieder bei Importen und Exporten während der Dauer der ausserordentlichen eidgenössischen kriegswirtschaftlichen Vorschriften. Sie kann zu diesem Zwecke ihre Mitglieder beraten oder selbst Aufgaben übernehmen, die mit der Einfuhr, der Ausfuhr, dem Transport und der bestimmungsgemässen Verteilung und Verwendung von Waren aus dem Geschäftsbetrieb ihrer Mitglieder zusammenhängen. Die Genossenschaft ist auch befugt, im Rahmen dieses Zweckes die Mitgliedschaft bei andern Verbänden oder Personenverbindungen zu erwerben. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen auf den Namen lautenden Anteilsschein von Fr. 200 zu übernehmen und einzuzahlen. Die persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist die Schweizerische Apotheker-Zeitung und soweit gesetzlich vorgeschrieben das Schweizerische Handelsamtsblatt. Es wurden gewählt mit Kollektivunterschrift je zu zweien Dr. Robert Blass, von und in Zürich, als Präsident; Dr. Bernhard Studer, von und in Bern, als Vizepräsident; Robert Arnold, von und in GenÈ; Dr. Kurt Eglolf, von Tägerwilen, in Zürich und Dr. Théophile Gaillard, von Sergey (Vaud), in Territet, Gemeinde Les Planches-Montreux, als Beisitzer. Kollektivunterschrift mit je einem Mitglied der Verwaltung führt ferner der Sekretär Dr. Heinz Spillmann, von Zug, in Zürich. Geschäftsdomizil: Sihlstrasse 37, Zürich 1.

Beru — Berne — Berna

Bureau Biel

Sportartikel usw. — 1940. 26. Januar. Die Einzelfirma **Carl Berger**, Sportartikel und Herrenkonfektion, in Biel (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1938, Seite 1426), verzichtet Geschäftsdomizil an der Neumarktstrasse 8.

Schraubenfabrikation. — 26. Januar. Inhaberin der Einzelfirma **Frau A. Thommen-Fankhauser**, in Biel, ist Wwe. Anna Thommen-Fankhauser, von Arboldswil, in Biel. Fabrikation von Schrauben und Fassontteilen Rainstrasse 11.

Lederarmbänder, Etais usw. — 29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bracelets A. G.**, Fabrikation von Lederarmbändern, von Etais und Kartonschachteln, in Biel (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1936, Seite 2778), hat ihr Geschäftsdomizil an die Ritschlistrasse 31 verlegt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

29. Januar. Die Einzelfirma **Alfred Bieri**, Möbelfabrik, in Rubigen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1934, Seite 2550), ist infolge Uebertragung des Geschäftsbetriebes an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Möbelfabrik Alfred Bieri A. G.», mit Sitz in Rubigen, erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei, Konditorei. — 1940. 25. Januar. Die Firma **Clemens Fischer**, Bäckerei und Konditorei, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 901 vom 23. Dezember 1924, Seite 2704), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die bereits eingetragene Firma «Fritz Fischers», in Kriens.

Kolonialwaren, Bäckerei, Konditorei. — 25. Januar. Die Firma **Fritz Fischer**, Kolonialwarenhandlung, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2711), hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Clemens Fischer», in Kriens, auf den 1. Juni 1939 übernommen und verzichtet daher als weitere Geschäftsnatur: Bäckerei und Konditorei.

Maurergeschäft. — 25. Januar. Inhaber der Firma **Anton Wicki**, in Triengen, ist Anton Wicki, von Winikon, in Triengen. Maurermeister. Hubel.

Tuchhandel, Mercerie usw. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Jos. Dudle**, in Sursee, ist Joseph Dudle, von Bütschwil (St. Gallen), in Sursee. Tuchhandlung. Damenkonfektion, Mercerie und Bonneterie sowie Kolonialwarengeschäft, zum obern Tor.

Gartenbau. — 26. Januar. Die Firma **Alois Bucheli-Renggli**, Handelsgärtnerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1928, Seite 1716), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «A. Bucheli Söhne», in Luzern, übernommen.

Hans Bucheli und Josef Bucheli, beide von Schwarzenberg und Luzern, in Luzern, haben unter der Firma **A. Bucheli Söhne**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 2. Januar 1940 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alois Bucheli-Renggli» übernommen hat. Gartenbaugeschäft. Wesemlistrasse 69.

Pelzwaren. — 26. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frau Müller & Sohn**, Pelzwarenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1937, Seite 378), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Frau Müller», in Luzern.

Inhaberin der Firma **Frau Müller**, in Luzern, ist Marie Müller geb. Steiger, von und in Luzern, mit Zustimmung des Ehemannes, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Frau Müller & Sohn**», in Luzern, auf den 15. Januar 1940 übernommen hat. Pelzwarenhandlung. Obergrossstrasse 10.

Tabakwaren. — 26. Januar. **Villiger Söhne Aktiengesellschaft**, Fabrikation von Tabakwaren usw., mit Sitz in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1320). Das Verwaltungsratsmitglied Max Villiger ist wohnhaft in Pfeffikon.

Kaufhaus. — 26. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Muther-Wüthrich**, in Kriens, ist mit Zustimmung des Ehemannes, Lina Muther geb. Wüthrich, von Schüpflheim und Kriens, in Kriens. Sie lebt mit ihrem Ehemanne Alois Muther in vertraglicher Gütertrennung. Kaufhaus zur Linde. Luzernerstrasse 13.

Gasthaus. — 27. Januar. Die Firma **Alfred Grolimund-Glanzmann**, Betrieb des Restaurants und Gasthauses «**Weinhof**», in Sursee (S. H. A. B. Nr. 118 vom 26. Mai 1931, Seite 1131), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Uri — Uri — Uri

Spezereien usw. — 1940. 26. Januar. Inhaber der Firma **Georg Philipp**, in Bürglen, ist Georg Philipp-Gnos, von Schattdorf, in Bürglen. Handlung in Spezereien, Gemischtwaren und Getränke.

29. Januar. Unter dem Namen **Mariannhiller Missionare** hat sich auf Grund der Statuten vom 25. Februar 1939 mit Sitz in Altdorf ein Verein nach Art. 60 Z. G. B. gebildet. Der Verein bezweckt die Verbreitung erbaulicher Literatur, deren Ertrag dazu dient, unbemittelten Schweizer-Studenten das Studium zu ermöglichen und sie in den Studienhäusern der Mariannhiller Missionare unterzubringen; er verfolgt demgemäss ausschliesslich charitative Zwecke. Der Jahresbeitrag der Mitglieder wird von der Hauptversammlung festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: a) die Hauptversammlung; b) ein Vorstand von 3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Paul Bechtiger, von Lütisburg (St. Gallen), ist Präsident, und Emil Ruppen, von Saas-Grund (Wallis), ist Kassier, beide in Altdorf. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Missionshaus St. Josef.

Zug — Zoug — Zugo

Elektrotechnische Apparate. — 1940. 27. Januar. Die **Wizu G. m. b. H.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1938, Seite 1998), hat in ihrer Gesellschaftsversammlung vom 15. Januar 1940 die Statuten teilweise revidiert. Der Zweck der Gesellschaft ist nunmehr die Fabrikation und der Vertrieb elektrotechnischer Apparate, insbesondere die Verwertung der Patente des Jules Wismer, in Zug. Sie ist berechtigt, auch andere Geschäfte zu betreiben oder sich an andern Firmen zu beteiligen, welche mit dem Zwecke der Gesellschaft direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Stammkapital ist um Fr. 25.000 erhöht worden und beträgt nunmehr Fr. 50.000, von welchem Julius Wismer in Zug Fr. 25.000 als Stammeinlage, und Paul Bachmann in Zug Fr. 25.000 als Stammeinlage übernommen haben. Das Stammkapital ist voll liberiert. Auf die Stammeinlage des Jules Wismer sind Fr. 18.000 durch Scheckeinlagen gemäss bisheriger Publikation und neu Fr. 7.000 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft geleistet worden. Die Stammeinlage des Paul Bachmann ist in bar geleistet.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Produits alimentaires, liqueurs, etc. — 1940. 23. janvier. Aux termes d'acte authentique du 11 janvier 1940, il a été constitué sous la raison sociale **H. Beaud S. A.** une société anonyme dont le siège est à Bulle. Les statuts portent la même date. La société a pour but la vente en gros et mi-gros des produits alimentaires, liqueurs et spiritueux et toute affaire s'y rattachant. Le capital social est fixé à 50.000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, libérées à concurrence de 20.000 fr. comme suit: 8000 fr. par versement opéré en espèces, 12.000 fr. par apports en nature, suivant inventaire du 11 janvier 1940, par Henri Beaud, à Bulle, lequel reçoit en compensation 24 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Ces apports se répartissent comme suit: 1 obligation du Crédit Foncier Vaudois, 1 automobile D. K. W., du mobilier, matériel de bureau et des érabances. Il est créé 100 bons de jouissance sans valeur nominale. Ces titres sont remis à Henri Braud. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce, la Feuille officielle du canton de Vaud et la Feuille officielle du canton de Fribourg. L'assemblée a désigné Henri Beaud, d'Albeuve, à Bulle, comme administrateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Fribourg

Vélos, motos, etc. — 29. janvier. Aux termes d'acte du 29 décembre 1939, l'assemblée générale de la société anonyme «**Cyelo S. A.**», commerce de vélos et motos, etc., dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 30 décembre 1939, n° 308, page 2592), a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation; la liquidation sera opérée sous la raison sociale **Cyelo S. A. en liquidation** par un seul liquidateur désigné en la personne d'Albert Eichenberger, de Beinwil am See, à Fribourg, lequel engage la société par sa signature individuelle. Les pouvoirs conférés à Albert Eichenberger, comme administrateur unique, sont radiés.

Ferblanterie, etc. — 29. janvier. La raison individuelle **Duruz**, ferblanterie, couverture, appareillage, à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 mai 1937, n° 116, page 1181), a transporté son domicile Champ des Cibles n° 33.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

Uhren n. s. w. — 1940. 24. Januar. Die Firma **Nivada A. G.** (Nivada S. A.) (Nivada Ltd.), Fabrikation und Vertrieb von Uhren und Uhrenbestandteilen, mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1937, Seite 1979), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Dezember 1939 die Gesellschaftstatuten abgeändert. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 75.000, das voll einbezahlt ist, wurde durch Ausgabe von 125 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200.000 erhöht. Die neu ausgegebenen Aktien sind teils durch Barzahlung und teils durch Verwendung des Spezialreservfonds mit 90% liberiert. Insgesamt ist das Grundkapital mit Fr. 187.500 liberiert. Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Aktienkapital von nunmehr von Fr. 200.000 zerfällt somit in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Alle Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

24. Januar. Die Firma **Regalis-Uhren A. G.** (Montres Regalis S. A.) (Regalis Watch Ltd.), Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1937, Seite 1979), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Dezember 1939 die Gesellschaftstatuten abgeändert. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 24.000, welches

voll einbezahlt ist, wurde durch Ausgabe von 26 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50.000 erhöht. Auf die neuen Aktien sind je 50% in bar einbezahlt worden, so dass die Bareinzahlung auf das ganze Aktienkapital insgesamt Fr. 37.000 beträgt. Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Grundkapital von nunmehr Fr. 50.000 zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Alle Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1940. 27. Januar. Die Firma **Oscar Schmutz**, Zuckerwarenfabrik, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1938, Seite 2050), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Lebensmittel. — 27. Januar. Die Firma **Hedy Ammann**, Lebensmittelhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1870), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Gemüskulturen. — 27. Januar. Inhaberin der Firma **Wwe. Anna Bräutigam-Schildecker**, in Binningen, ist Wwe. Anna Bräutigam-Schildecker, von und in Binningen. Gemüskulturen. Oberwilerstrasse 79.

Eisenwaren usw. — 27. Januar. Inhaber der Firma **J. Rochat-Ber**, in Binningen, ist Jacques Rochat-Ber, von Cernier (Neuenburg), in Binningen. Eisenwaren, Werkzeuge, Land- und Gartengeräte, Haushaltartikel, Glas, Porzellan, Bestecke, Waffen und Munition. Baslerstrasse 52.

27. Januar. Das Verwaltungsratsmitglied der «**Adfina**» **Administrations Financières S. A.**, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1938, Seite 2515), Dr. Samuel Schweizer-Michelini, von Basel, wohnt nunmehr in Arlesheim.

27. Januar. Das Verwaltungsratsmitglied der «**Cogefl**» **Consortium de Gérances Financières S. A.**, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1938, Seite 2515), Dr. Samuel Schweizer-Michelini, von Basel, wohnt nunmehr in Arlesheim.

27. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Ita Holding A. G.**», Beteiligung an ausländischen Unternehmungen aller Art und dauernde Verwaltung dieser Beteiligungen, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1939, Seite 507), hat sich laut Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Dezember 1939 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Ita Holding A. G. in Liquidation** durch die Liquidatoren Eugen Alfred Rüttimann-Hefli, von Basadingen (Thurgau), in Zürich, bisher Verwaltungsrat und Ernst R. Zumstein, von Ochlenberg (Bern), in Zürich, durchgeführt. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Berichtigung. In der Firma **Jacky, Maeder & Co.**, internationale Transporte, mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1940, Seite 135), ist der neue Prokurist Jacques Merkli-Thibaud heimatberechtigt in Niederhasli (Zürich).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Butterhonig usw. — 1940. 26. Januar. Die Firma **Fritz Aeppli-Huber**, Fabrikation von Butterhonig und Kräuterversand, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1939, Seite 1337), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Landwirtschaft, Viehhandel usw. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Eisenhut**, in Heiden, ist Alfred Eisenhut, von Wald, in Heiden. Landwirtschaft, Heu- und Viehhandel. Risi.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Baugeschäft. — 1940. 26. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Thalman & Deutsch**, Baugeschäft, Maurerarbeiten, Eisenbeton, mechanische Zimmerei und Sägerei, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1929, Seite 347), hat sich aufgelöst und wird, nachdem die Liquidation durchgeführt ist, gelöst.

26. Januar. Inhaber der Firma **R. Deutsch, Baumeister**, in Frauenfeld, ist Reinhart Deutsch, von Wald-Ottoberg, in Frauenfeld. Baugeschäft. Lindenstrasse 4.

Hoch- und Tiefbau. — 26. Januar. Inhaber der Firma **O. Thalman**, in Frauenfeld, ist Oskar Thalman-Grandjean, von und in Frauenfeld. Hoch- und Tiefbau, mechanische Zimmerei, Sägerei und Holzhandel. Sägestrasse 5.

27. Januar. **Kammgarnspinnerel Bürglen**, mit Sitz in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1938, Seite 587). An Stelle der Firma «**Simonius, Vischer & Co.**» wurde Adolf Vischer-Simonius, von und in Basel, in den Verwaltungsrat gewählt, ohne Unterschriftsberechtigung. Der Verwaltungsrat hat seinem Präsidenten J. Andreas Bidermann, von und in Winterthur, Einzelunterschrift erteilt. Das Verwaltungsratsmitglied Carl Bühler wohnt in Zürich.

27. Januar. **Fürsorgefonds der Kammgarnspinnerel Bürglen**, mit Sitz in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1923, Seite 6). Das Mitglied der Verwaltungskommission (Stiftungsrat) Carl Bühler wohnt in Zürich.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Fabbrica di carri, riparazioni ed osteria. — 1940. 25. gennaio. La ditta individuale **Migliorati Andrea**, in Bellinzona, fabbrica di carri, riparazioni ed osteria (F. u. s. di c. del 5 maggio 1922, n° 104, pag. 879), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

25. gennaio. La **Fabbrica di Prodotti Alimentari «Peo» S. A.** in Bellinzona (Fabrique de produits alimentaires «Peo» S. A. à Bellinzona) (Nahrungsmittelfabrik «Peo» S. A. in Bellinzona), società anonima con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 16 febbraio 1925, n° 37, pag. 261), notifica che per deliberazione 2 gennaio 1940 dell'assemblea generale degli azionisti la società è sciolta e viene cancellata dal registro di commercio, la liquidazione essendo ultimata. Attività e passività sono assunte dalla nuova ditta individuale «**Alessandro Vescovi**, successore a fabbrica di prodotti alimentari Peo S. A.», in Bellinzona.

Titolare della ditta individuale **Alessandro Vescovi**, successore a fabbrica di prodotti alimentari «Peo» S. A. in Bellinzona, è Alessandro Vescovi, fu Valerio, di ed in Bellinzona. Fabbrica di prodotti alimentari «Peo». La ditta ha assunto attività e passività della cessata società anonima «**Fabbrica di prodotti alimentari «Peo» S. A.** in Bellinzona (Fabrique de produits alimentaires «Peo» S. A., à Bellinzona) (Nahrungsmittelfabrik «Peo» S. A. in Bellinzona)», Via Orico, casa Vescovi n° 208.

Ufficio di Lugano

Impresa di pittura, ecc. — 25 gennaio. Titolare della ditta **Gobbi Arturo**, in Castagnola, è Arturo Gobbi fu Emilio, da ed in Castagnola. Impresa di pittura, decorazione e tappezziere.

26 gennaio. Bruna Nessi nata Bossi e Piero Nessi fu Emilio, da Locarno, domiciliati a Massagno, sono entrati a far parte della società in nome collettivo **Carlo Bossi & Ci, Birra Lugano**, con sede a Paradiso (F. u. s. di c. n° 1 del 3 gennaio 1939, pag. 5). Essi esercitano la firma sociale collettivamente tra loro, rimanendo invariata la firma individuale al socio Carlo Bossi fu Antonio. La procura conferita a Antonio Bossi è estinta.

26 gennaio. La società **Pellami Società Anonima (Häute und Felle Aktiengesellschaft)**, con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 49 del 28 febbraio 1939, pag. 422), notifica di aver modificato la propria ragione sociale in quella di **Hufag Pellami Società Anonima (Hufag Häute und Felle Aktiengesellschaft)**, come alla decisione assembleare del 5 gennaio 1940. Altra modificazione statutaria decisa in detta assemblea non interessa i terzi.

26 gennaio. La «Società Anonima per l'industria chimica Lugano», con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 6 aprile 1936, n° 81, pag. 848), è stata dichiarata sciolta con decisione 22 gennaio 1940 dell'assemblea generale. La liquidazione sarà fatta dall'amministratore Giovanni Spolir fu Bruno, da Cureggia in Pregassona, con firma individuale, sotto la ragione **Società Anonima per l'industria chimica Lugano in liquidazione**. Il diritto di firma conferito al presidente Dr. Paolo Fritsch, è estinto.

26 gennaio. Sotto la denominazione **Fondazione Dott. Agostino Soldati** è stata creata, mediante atto notarile in data 18 gennaio 1940, con sede in Neggio, una fondazione a sensi degli art. 80 e seg. C.C.S. La stessa ha per scopo la creazione od il sussidio ad opere di pubblica beneficenza o di pubblico interesse. La fondazione è amministrata da un consiglio direttivo costituito da 1 a 3 membri. Attuale unico amministratore è Raffaele Soldati fu Dott. Silvio, da ed in Neggio, con firma individuale. Recapito della fondazione: Villa Soldati in Neggio.

26 gennaio. Con riferimento agli art. 80 e seguenti del C.C.S., e mediante disposizioni testamentarie della defunta Filomena De Micheli fu Giovan Battista, da ed in Lugano, è stata creata una fondazione sotto la denominazione **Pio Istituto (ricovero) De Micheli**, con sede a Lugano. Il testamento della fondatrice porta la data del 29 febbraio 1936 ed è stato pubblicato con atto notarile in data 8 novembre 1939. Scopo della fondazione è l'erazione e manutenzione di un istituto per ricovero ed istruzione di ragazze povere ed abbandonate, da stabilirsi in Lugano o nelle sue immediate vicinanze. La fondazione è amministrata da un consiglio direttivo di 3 membri, che attualmente sono: Emilio Poretti fu Battista, da ed in Lugano, presidente; Egidio Viglezio fu Luigi, da ed in Lugano, e Dr. medico Leone Airoldi fu Pietro, da ed in Lugano, membri. Per gli impegni della fondazione occorre la firma collettiva dei 3 amministratori. Recapito Via Nassa 31.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni, ecc. — 25 gennaio. La **Società per Azioni Danzas & Ci. (Société par Actions Danzas & Cie.) (Danzas & Co. Limited)**, con sede a Basilea e succursale a Chiasso, casa di spedizioni, ecc. (F. u. s. di c. del 18 giugno 1920, n° 156, pag. 1158, e del 30 novembre 1938, n° 281, pag. 2551), notifica che mediante risoluzione presa il 10 gennaio 1940, ha nominato procuratori: Alberto Bollinger, da Basilea, in Chiasso, e Carlo Speidel, da Walzenhausen (Appenzello), in San Simone, frazione di Vacallo, i quali firmeranno, per la succursale di Chiasso, collettivamente fra di loro o con uno degli altri già aventivi diritto alla firma collettiva.

26 gennaio. La ditta individuale **Giacomo Russo**, trasporti internazionali, in Chiasso (F. u. s. di c. del 4 aprile 1929, n° 77, pag. 679), notifica di aver cambiato la sua denominazione in **Trasporti Celeri E. Russo-Chiesa**, Via Internazionale n° 10.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1940. 26 janvier. Dans leur assemblée générale ordinaire du 12 janvier 1940, les actionnaires de la **Société immobilière des Mousquines**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 janvier 1938), ont pris acte de la démission des 2 administrateurs en charge, Daniel Evard et François Marguerat, dont les signatures sont radiées. Ils ont nommé comme nouveaux administrateurs Marcel Fricker, de Veltheim (Argovie), et Garabet Arabian, de Magnedens (Fribourg), les deux à Lausanne, lesquels engagent la société par leur signature collective. L'administrateur déjà inscrit, Pierre-Férid-Nafilyan, reste président et administrateur-délégué avec signature individuelle.

Atelier mécanique, etc. — 27 janvier. **Robert Burri**, à Lausanne, atelier mécanique, réparations d'automobiles et motos, garage (F. o. s. du c. du 14 juillet 1934). Les locaux sont transférés: chemin des Cèdres 8, à l'enseigne «Garage des Cèdres».

Immeubles. — 27 janvier. **La Terrasse S. A.**, société immobilière ayant son siège à Lausanne, (F. o. s. du c. du 27 août 1938). Le bureau est transféré à l'avenue Tissot 12, chez Quinto Ramella.

27 janvier. **Société immobilière Grand Rosemont D**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1938). Le bureau est transféré: avenue Tissot 12, chez Quinto Ramella.

Bureau de Vevey

27 janvier. La **Société de l'Hôtel d'Angleterre**, société anonyme dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 24 février 1926, n° 45, page 333; 5 mai 1936, n° 104, page 1093), fait inscrire que l'assemblée générale du 7 novembre 1939 a nommé membre du Conseil d'administration, François Meylan, du Chenit, à Lausanne, en remplacement d'Eugène Wolfinger, démissionnaire, dont la signature est radiée. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature de deux administrateurs.

27 janvier. La société anonyme **Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited**, ayant ses sièges sociaux à Vevey et à Cham (Zoug) (F. o. s. du c. des 25 juillet 1905, n° 206, page 1221; 23 mars 1939, n° 69, page 599), fait inscrire qu'elle a conféré procuration à: Félix Genillard, d'Ormont-dessus, à La Tour-de-Peilz; Emile-William Rossier, de Villarzel, à Vevey, et Théodore Waldesbulli, de Brengarten (Argovie), domicilié à Vevey, lesquels signeront collectivement à deux entre eux ou avec une autre personne autorisée à cet effet.

Genève — Genève — Ginevra

Vente et réparation de vélos. — 1940. 26 janvier. Le chef de la maison **Eugène Froidevaux**, à Genève, est Eugène-Joseph Froidevaux, de Noinmont (Berne), à Genève. Vente et réparation de vélos. Rue Paul Bouchet 3.

Café-brasserie. — 26 janvier. **Vve Joséphine Andrey**, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1935, page 3145). La titulaire veuve Joséphine Andrey, née Margand, actuellement épouse de Marie-Fernand Suaton, de nationalité française, à Genève, dont elle est séparée de biens, modifie sa raison en **Joséphine Suaton**. L'époux a donné son consentement conformément à l'art. 167, al. 1 du Code civil.

26 janvier. **Société Immobilière Fontaine Grand Pré, Lettre C.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1939, page 296). Robert Tournaire, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature en remplacement d'Humbert Sésiano, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Passage Jean-Malbuisson 19 (régie Tournaire Robert).

26 janvier. **Société Immobilière Fontaine Grand Pré, Lettre D.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1939, page 296). Robert Tournaire, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature, en remplacement de Paul Lenoir, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Passage Jean-Malbuisson 19 (régie Tournaire Robert).

26 janvier. Suivant acte authentique dressé conformément à l'art. 732 du C. O. la société anonyme dite **Sutriv Aktiengesellschaft für Handels- und Finanzgeschäfte (Sutriv Société Anonyme pour affaires commerciales et financières)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 septembre 1939, page 1919), a, dans son assemblée générale du 4 août 1939, décidé de réduire son capital social de 500,000 fr. par l'annulation de 45 actions au porteur, de 10,000 fr. chacune, et de modifier les statuts en conséquence. Le capital social entièrement libéré est donc actuellement fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'accomplissement des formalités prévues à l'article 734 du C. O. a été constaté par acte authentique du 20 décembre 1939.

Produits alimentaires. — 26 janvier. Suivant acte authentique en date du 11 janvier 1940 et statuts à la même date y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Produits Cirio S. A.**, une société anonyme ayant pour but le commerce des produits dénommés «Produits Cirio» de la Société générale delle conserve alimentari Cirio, à Rome, ainsi que l'achat et la vente de tous produits, articles manufacturés et matières premières se rattachant à l'industrie des produits alimentaires et la préparation de ces produits. La société pourra faire toutes opérations financières, industrielles, agricoles et commerciales rentrant dans le but ci-dessus. Le siège de la société est à Genève. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, dont 25 actions sont au porteur et 75 actions nominatives. Le capital social est libéré à concurrence de 20,000 fr. Les publications seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les titulaires d'actions nominatives sont convoqués par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Les administrateurs sont: Ami Gandillon, président, John Fumet, secrétaire, tous deux de et à Genève, et Louis Guigoz, de Bagnes (Valais), à Viadens (Fribourg), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Tour de l'Île, 1 (chez Ami Gandillon).

Ändere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Lombardbank Aktiengesellschaft, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung vom 26. Januar 1940 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals der Gesellschaft von Fr. 300,000 auf Fr. 150,000, durch teilweisen Aktienrückkauf, beschlossen.

Dieser Beschluss wird den Gläubigern der Bank mit dem Hinweis darauf bekannt gegeben, dass sie ihre Rechte gemäss Art. 733 O.R. zwecks Befriedigung bzw. Sicherstellung binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung am Gesellschaftssitz geltend machen können. (A. A. 24¹)

Zürich, den 26. Januar 1940. Lombardbank Aktiengesellschaft.

Risalta S. A., Genève

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Première publication.

Dans sa réunion du 30 janvier 1940, l'assemblée générale des actionnaires de la société Risalta S. A., Genève, a décidé la réduction du capital social de fr. 100,000 à fr. 50,000.

Les créanciers sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils pourront produire leurs créances au siège social et exiger d'être désintéressés ou garantis, conformément à l'art. 733 C. O. (A. A. 26¹)

Genève, le 30 janvier 1940.

L'administration.

Perma S. A., Siège social: Fribourg

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Première publication.

Dans sa réunion du 30 janvier 1940, l'assemblée générale des actionnaires de la société Perma S. A., dont le siège est à Fribourg, a décidé la réduction du capital social de fr. 100,000 à fr. 50,000.

Les créanciers sont informés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils pourront produire leurs créances au siège social et exiger d'être désintéressés ou garantis, conformément à l'art. 733 C. O. (A. A. 27¹)

Fribourg, le 30 janvier 1940.

L'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 5 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen (Festsetzung der provisorischen Rationierungsscheine für Motorlastwagen [1 Tonne und mehr Nutzlast] und Industrie-Traktoren für den Strassenverkehr.)
(Vom 24. Januar 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 26. September 1939 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen, in Ergänzung von Art. 12, Abs. 2, seiner Verfügung Nr. 2 vom 15. November 1939 (Rationierung für Personwagen, Lieferwagen und Motorräder), in Abänderung von Art. 4, lit. d und e, seiner Verfügung vom 10. Oktober 1939 (weitere vorläufige Rationierung der flüssigen Kraft- und Brennstoffe), v e r f ü g t:

Art. 1. Für die Dauer vom 1. Februar 1940, 0 Uhr, bis zum 15. März 1940, 24 Uhr, werden den Verbrauchern von den kantonalen Automobilkontrollen ihres Wohnortskantons oder bei einer von diesen bezeichneten Stelle gegen Vorweisung des Fahrzeugausweises folgende provisorische Rationierungsscheine abgegeben:

- a) Motorlastwagen (eine Tonne und mehr Nutzlast):
Lastwagen bis 15,99 PS.:
1 Rationierungsschein von 270 Liter Benzin oder 230 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 16 PS bis 20,99 PS:
1 Rationierungsschein von 360 Liter Benzin oder 300 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 21 PS bis 30,99 PS:
1 Rationierungsschein von 510 Liter Benzin oder 430 Liter Dieselöl;
Lastwagen von 31 PS und mehr:
1 Rationierungsschein von 690 Liter Benzin oder 590 Liter Dieselöl.
Für Holzgas- und Holzkohlenlastwagen mit Zusatzvergäsern wird pro Fahrzeug 1 Rationierungsschein von 75 Liter Benzin abgegeben.
- b) Industrietraktoren für den Strassenverkehr:
1 Rationierungsschein für 250 Liter Benzin oder 230 Liter Dieselöl.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. Februar 1940, 0 Uhr, in Kraft. Die ab 15. Dezember 1939 ausgegebenen provisorischen Rationierungsscheine für Kraftstoffe für sämtliche Motorfahrzeuge der in Art. 1 bezeichneten Art verlieren ihre Gültigkeit am 31. Januar 1940, 24 Uhr, und sind beim Bezug neuer provisorischer Rationierungsscheine den kantonalen Automobilstellen zurückzugeben. 25. 31. 1. 40.

Ordonnance n° 5 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides (Etablissement des cartes de rationnement provisoire pour les camions automobiles ayant une charge utile d'une tonne et plus et les tracteurs industriels employés dans le trafic routier.)
(Du 24 janvier 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 26 septembre 1939 sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides; à l'effet de compléter l'article 12, 2^e alinéa, de son ordonnance n° 2 du 15 novembre 1939 (rationnement pour les voitures de tourisme, les voitures de livraison et les motocyclistes); à l'effet de modifier l'article 4, lettres d et e, de son ordonnance du 10 octobre 1939 prolongeant le rationnement provisoire des carburants et combustibles liquides, a r r ê t e:

Article premier. Pour la durée allant du 1^{er} février 1940 à 0 heure au 15 mars 1940 à 24.00 heures, les consommateurs recevront du service du contrôle des automobiles de leur canton de domicile ou de tel autre bureau qui aura été désigné par lui à cet effet, contre la présentation de leur permis de circulation, les cartes de rationnement provisoire suivantes:

- a) Camions automobiles (charge utile d'une tonne et plus):
Camions de 15,99 chevaux-vapeur au plus:
1 carte de 270 litres de benzine ou de 230 litres d'huile Diesel;
Camions de 16 à 20,99 chevaux-vapeur:
1 carte de 360 litres de benzine ou de 300 litres d'huile Diesel;
Camions de 21 à 30,99 chevaux-vapeur:
1 carte de 510 litres de benzine ou de 430 litres d'huile Diesel;
Camions de 31 chevaux-vapeur et plus:
1 carte de 690 litres de benzine ou de 590 litres d'huile Diesel.
Pour les camions marchant au gaz de bois ou au gaz de charbon de bois et munis d'un carburateur auxiliaire, il sera délivré 1 carte de 75 litres de benzine par véhicule.
- b) Tracteurs industriels employés dans le trafic routier:
1 carte de 250 litres de benzine ou de 230 litres d'huile Diesel.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} février 1940 à 0 heure.

Les cartes de rationnement provisoire délivrées dès le 15 décembre 1939 pour l'achat de carburants à l'usage des véhicules à moteur désignés à l'article premier cessent d'être valables le 31 janvier 1940 à 24.00 heures. Elles seront rendues au service du contrôle des automobiles du canton de domicile par leur détenteur, au moment où il recevra les nouvelles cartes de rationnement provisoire. 25. 31. 1. 40.

Ordinanza N. 5 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi

(Fissazione delle tessere provvisorie di razionamento per autocarri con carico utile di una tonnellata e più) e per trattori industriali destinati alla circolazione stradale).

(Del 24 gennaio 1940.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 26 settembre 1939 su l'approvvigionamento del paese con carburanti e combustibili liquidi,

a complemento dell'art. 12, secondo capoverso, della sua ordinanza N. 2 del 15 novembre 1939 (razionamento per le autovetture, i furgoncini ed i motocicli),

a modificazione dell'art. 4, lettere d ed e, della sua ordinanza del 10 ottobre 1939 che prolunga il razionamento provvisorio dei carburanti e combustibili liquidi, o r d i n a:

Art. 1. Dal 1° febbraio 1940 alle ore 0, al 15 marzo 1940 alle ore 24.00, i consumatori riceveranno dagli uffici cantonali di controllo degli autoveicoli del loro Cantone di dimora o da un ufficio designato da questi ultimi, verso presentazione della licenza di circolazione, le seguenti tessere provvisorie di razionamento:

- a) Autocarri (con carico utile di una tonnellata e più):
autocarri fino a 15,99 cavalli vapore:
una tessera per 270 litri di benzina o per 230 litri di olio Diesel;
autocarri da 16 a 20,99 cavalli vapore:
una tessera per 360 litri di benzina o per 300 litri di olio Diesel;
autocarri da 21 a 30,99 cavalli vapore:
una tessera per 510 litri di benzina o per 430 litri di olio Diesel;
autocarri di 31 cavalli vapore e più:
una tessera per 690 litri di benzina o per 590 litri di olio Diesel.
Per gli autocarri a gas di legno o a gas di carbone di legna e provvisti di carburatori ausiliari, sarà rilasciata una tessera per 75 litri di benzina, per veicolo.
- b) Trattori industriali destinati al traffico stradale:
una tessera per 250 litri di benzina o per 230 litri di olio Diesel.

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 1° febbraio 1940 alle ore 0.

Le tessere provvisorie di razionamento per carburanti, rilasciate dopo il 15 dicembre 1939 per tutti i veicoli a motore del genere indicato all'art. 1, perdono la loro validità a contare dal 31 gennaio 1940 alle ore 24.00, e devono essere restituite agli uffici cantonali di controllo degli autoveicoli al momento della consegna delle nuove tessere provvisorie di razionamento. 25. 31. 1. 40.

Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Erhebung von Gebühren durch die kriegswirtschaftlichen Organisationen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements (Gebühren für Interventionen des eidgenössischen Kriegs-Transport-Amtes und für die Tätigkeit von eidgenössischen Hafenkommisären.)
(Vom 30. Januar 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Gebühren durch die kriegswirtschaftlichen Organisationen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 10. November 1939, v e r f ü g t:

Art. 1. Die mit Verfügung vom 11. November 1939 eingeführten Gebühren werden im Sinne einer teilweisen Ermässigung wie folgt geändert:

Sendungen bis	200 kg.	Fr. 1.—
von	201—1000 kg.	2.—
„	1001—3000 kg.	3.50
„	3001—9000 kg.	4.50
„	9001 und mehr	—,50 pro Tonne oder Bruchteile von Tonnen.

Steinkohlen (Zollpos. 643a)
Petroleumrückstände zu Feuerungszwecken (Pos. 643b)
Braunkohlen (Pos. 644, Koks (Pos. 645)
Brikette aus Steinkohlen oder Braunkohlen (Pos. 646a und 646b) } —,30 pro Tonne für Ladungen von 10 Tonnen oder dafür zahlend.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. Februar, um 0 Uhr, in Kraft. Das eidgenössische Kriegs-Transport-Amt wird beauftragt, diese Verfügung im Benehmen mit der Oberzolldirektion des eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements zu vollziehen. 25. 31. 1. 40.

Ordonnance n° 2 du département fédéral de l'économie publique concernant la perception de taxes par ses organismes de l'économie de guerre (Interventions de l'office de guerre pour les transports et activité des commissaires fédéraux stationnés dans les ports.)
(Du 30 janvier 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 10 novembre 1939 sur la perception de taxes par les organismes du département fédéral de l'économie publique préposés à l'économie de guerre, a r r ê t e:

Article premier. Les taxes introduites par l'ordonnance n° 1 du 11 novembre 1939 sont modifiées comme suit:

envois jusqu'à	200 kilogrammes	1.— franc
de	201—1000 „	2.— francs
de	1001—3000 „	3.50 francs
de	3001—9000 „	4.50 francs
de	9001 kilogrammes et plus	—,50 francs par tonne ou fraction de tonne.

houille (position 643a du tarif d'usage des douanes suisses)
résidus de pétrole pour chauffage (pos. 643b) } Fr. —,30 par tonne pour envois de 10 tonnes ou payant pour ce poids.
lignite (pos. 644) coke (pos. 645)
briques de houilles et de lignite (pos. 646a et 646b)

Article 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} février 1940, à 0 heure.

L'office de guerre pour les transports est chargé d'exécuter la présente ordonnance d'entente avec la direction générale des douanes. 25. 31. 1. 40.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse vom 31. Januar an — Cours de réduction dès le 31 janvier.

Belgien Fr. 76.05; Dänemark Fr. 86.65; Deutschland Fr. 179.15; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 10.18; Italien Fr. 22.89; Japan Fr. 108.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 19.—; Marokko Fr. 10.18; Niederlande Fr. 237.70; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 10.18; Ungarn Fr. 78.57; Grossbritannien und Irland Fr. 18.—.

Beratung in
Kriegsgewinnsteuer -
und allen andern Steuer-Fragen

Dr. Otto Müller

Steuerberater

Petikanstrasse 6 Zürich 1

Telephon 35805

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 26. Januar 1940 über den am 9. Januar 1940 verstorbenen

Neeser Gottfried

Milchhändler, von Schlossrued, in Aarau, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis **3. März 1940** bei der Gemeindkanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 Z. G. B. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.). 235

Aarau, den 26. Januar 1940.

Bezirksgericht.

Compania Hispano-Americana de Electricidad, S. A.

AVIS

Le deuxième relevé des Actions, Bons de Rente et Obligations de cette Compagnie pour lesquels l'annulation et l'établissement de duplicata ont été demandés, a été publié dans le Bulletin Officiel de l'Etat Espagnol du 6 janvier 1940 (n° 6), conformément aux prescriptions de l'article 4 de la loi espagnole du 1^{er} juin 1939 (Bulletin Officiel de l'Etat, n° 154).

En accomplissement des mêmes dispositions, avis a été donné que pendant le délai de trois mois à partir de la date de publication de l'annonce au Bulletin Officiel les réclamations contre les demandes d'annulation et contre l'établissement de duplicata pourront être formulées par les personnes qui estiment y avoir droit. Après l'expiration du délai de trois mois, l'autorisation requise pour l'annulation des titres concernant lesquels aucune réclamation n'aura été formulée, sera demandée au tribunal.

Ces réclamations pourront être présentées soit directement au siège social de la Compagnie à Madrid (Avenida José Antonio, 15) ou à ses bureaux de Barcelone (Calle Mallorca, 288), soit devant le tribunal compétent à Madrid.

Dans le but de faciliter aux réclamants l'exercice de leurs droits, les banques chargées du service financier de la Compagnie transmettront les réclamations qui leur seront adressées. Il est entendu que l'usage de cette faculté n'engagera en aucun cas la responsabilité de la Compagnie ni celle des banques chargées de son service financier. Ces facilités ne pourront non plus servir d'excuse pour ne pas présenter les réclamations dans le délai prescrit même si le retard éventuel était causé par quelque cas de force majeure.

Les banques ci-après désignées tiendront à la disposition des intéressés le relevé publié dans le Bulletin Officiel de l'Etat Espagnol et elles se chargeront de transmettre les réclamations dans les conditions indiquées au paragraphe précédent.

En Espagne: Banco Espanol de Crédito, à Madrid; Banco Urquijo, à Madrid; Banco de Vizcaya, à Madrid; S. A. Arns Garí, à Barcelone; Banco de Vizcaya, à Bilbao.

En Belgique: Banque de Bruxelles, à Bruxelles; Banque de Bruxelles, à Anvers; Cassel et Co, à Bruxelles.

A Luxembourg: Banque Internationale, à Luxembourg.

En Allemagne: Deutsche Bank, à Berlin et autres places allemandes.

En Suisse: Crédit Suisse, à Zurich et autres places suisses.

En France: Comptoir National d'Escompte de Paris, à Paris et autres places françaises.

En Hollande: Nederlandsche Handel Maatschappij, N. V., à Amsterdam.

En Angleterre: Midland Bank Limited, à Londres; Barclay's Bank Limited, à Londres; et J. Henry Schroeder et Co, à Londres.

Aux Etats-Unis: Guaranty Trust Company of New York, à New York.

En outre, la Compagnie communiquera le relevé à toutes les Bourses où ses titres sont cotés.

En vertu des dispositions de l'article 2 de la loi du 1^{er} juin 1939, les droits et recours des porteurs de titres figurant au relevé publié dans le Bulletin Officiel de l'Etat sont suspendus jusqu'à la décision du tribunal compétent rendue conformément à la procédure établie par la dite loi.

N. B. Ce deuxième relevé est destiné à compléter le «Premier Relevé» du 2 novembre 1939 et ne porte que sur un petit nombre de numéros. 243

Briefumschläge

in allen Ausführungen, ohne und mit Druck, beste Ausführung, beziehen Sie vorteilhaft bei



SCHALLER & CO. A.G., ZÜRICH
Briefumschlag- & Papierwarenfabrik
Heinrichstrasse 147 - Telephon 7.13.12 233

Nichtigerklärung

Das Sparkassaheldel der Ersparnisanstalt Oberuzwil Nr. 611, lautend auf den Namen von Frau Justine Wieser-Schäfer, Oberuzwil, wird vermisst.

Die Gläubigerin wird dasselbe gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber dieses Bauscheins dasselbe nicht binnen **3 Monaten** der Ersparnisanstalt Oberuzwil vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Basel, den 29. Januar 1940.

Der Bevollmächtigte:
Albert Kneusslin-Schäfer.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Zürich, Limmatquai 92,
Tel. 29.585 2027

A vendre:

Acacias/Genève, bâtiments pour Usine, avec force, eau et gaz.

Prix intéressant. Ecrire sous chiffre VC 51052 X Publitas Genève. 238

Vergessen Sie nicht:

Das Handelsamtsblatt erreicht Bauken, Handlungshäuser, industrielle Betriebe, mit einem Wort

Geassabnehmer

NOVA - Stahlpult

nur Fr. 325.- DIREKT AB FABRIK SCHWEIZERFABRIKAT



Das NOVA-Stahlpult in dem beliebten, zweimal eingebraunten nilgrünen

Farbton, mit verchromten Beschlägen, kostet also bis 150 Franken weniger als andere Stahlpulte, erfüllt aber denselben Zweck. Die 80x160 cm grosse Tischplatte ruht auf zwei Sockeln à 2 Schubladen im Normalformat, mit Schloss, für Hängeregistratur eingerichtet. Die Schubladen gleiten auch bei voller Belastung leicht und leise auf Auszugschlitzen und Kugellagern. Das ideale NOVA-Pult fasst in übersichtlicher Anordnung noch mehr Aktenmaterial als ein 4-schublädiger Vertikal-Stahlschrank und kostet trotzdem **nur Fr. 325.-**

**NOVA-„3“
Stahl-Registraturschrank**

nur Fr. 164.- Normalformat mit 3 Schubladen u. Zentralverschluss, mit Auszugschlitzen und Kugellagern. Auf Wunsch für Hängemappen eingerichtet. Der 4-schublädige NOVA-Stahlregistraturschrank, Normalformat, kostet nur **Fr. 198.-**

Auf Wunsch franko und unverbindlich zur Ansicht. Gefällt Ihnen der NOVA-Schrank nicht, so nehmen wir ihn ohne Kosten für Sie zurück. Berichten Sie uns heute noch! Eine Karte oder ein Telefon genügt.



NOVEX A.G.

Stahlmöbelfabrik, Zürich
Bahnhofstr. 7, Tel. 7 61 30
Geschäftsleitung: Walter Naef

68-1

ErsparnisKasse Laufenburg

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Sonntag, den 18. Februar 1940, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Solbad, in Laufenburg.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1939 und Decharge Erteilung an Behörden und Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1939.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Aktionäre oder rechtliche Vertreter derselben, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis spätestens Samstag, den 17. Februar 1940, mittags 12 Uhr, im Bureau der ErsparnisKasse in Laufenburg oder Frick anzumelden und sich über den Aktienbesitz unter Angabe von Zahl und Nummern der Aktien auszuweisen. Auf Grund dieser Anmeldung wird dem betreffenden eine auf seinen Namen lautende Eintrittskarte ausgestellt, welche allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen den Aktionären vom 5. Februar 1940 an beim Hauptsitz zur Einsicht auf. 237 i

Laufenburg, den 27. Januar 1940.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. A. Vogel.
Der Aktuar: M. Rohr.

1940

Nach bessere Organisation im Geschäftsbetrieb!

Verlangen Sie unsere fachmännische Beratung:

KARDEX



Sichtkartei und Sichtregister

Kostenlose Ausarbeitung von Kartenentwürfen u. Organisationsvorschlägen

Verlangen Sie unseren unverbindlichen Vertreter-Besuch

FORTA

Büromöbel aus Stahl



Altbekanntes SCHWEIZER FABRIKAT
Erstklassig in der Qualität
Sehr vorteilhaft im Preis

Verlangen Sie unseren ausführlichen Katalog

Kardex- und Powers-Vertriebs A. G.

Talstrasse 12 Zürich Telefon 5 66 72

Etwas ganz Neues!

Portable Addiermaschine **VICTOR**, schreibendes Mod. 1940. Günstige Geschäftsmöglichkeiten für gute Verkäufer. Einzig in Preislage. Auskunft durch

Nouveauté 1940:

Additionneuse **portable** **VICTOR** avec contrôle écrit. Excellentes possibilités d'affaires pour bons revendeurs. Prix très intéressants.

L Campiche S
M A

3, rue Pépinet, Lausanne, Téléphone 2 53 35

Ein Griff-man hat's

Einige Vorzüge der Bigla-Glissfix-Sichthängerregistratur: Bewegliches Metallfenster, Spezialgleitvorrichtung, richtig gerillte Dossiers, Verklärung der Hängeschieben usw. Auswirkungen: Grössere Übersicht, rascheres Arbeiten, richtiges Ablegen usw. Die Bigla-Glissfix hält auch viel mehr aus. Prospekte und Vorführungen bereitwilligst.

Bigla
Glissfix

die arbeitssparende Klare Sichthängeregistratur
Bigler, Spichiger & Cie. A.G. Biglen (Bern)



Unser neueste Maschine filmt!

Ein Wunder der Technik!



Mit einem Druck auf den Knopf nehmen wir Ihre Dokumente mit einer automatischen Filmkamera auf und liefern Ihnen gleich ein Positiv, ohne die negative Photocopy. Die Leistung kann bis zu 600 Aufnahmen in der Stunde gesteigert werden. Wenn Sie zuverlässig und schnell bedient sein wollen und müssen - dann zu den Spezialisten

PHOTODRUCK- & COPIE A.G. Fraumünsterstr. 14, Zürich. Tel. 56559



Warten Sie nicht länger

mit der Vereinfachung Ihrer Buchhaltung!

„Rapid“ Buchungs-Maschinen

mit Durchschrift **ohne** Kohlepapier

„Symbol“ Saldier-Buchhaltungs-Maschinen

Ferner:

„Endlos“ Fakturier-Maschinen

bis zu 6 Kopien mittels Farbbändern
also **ohne** Kohlepapier

J.F. Pfeiffer

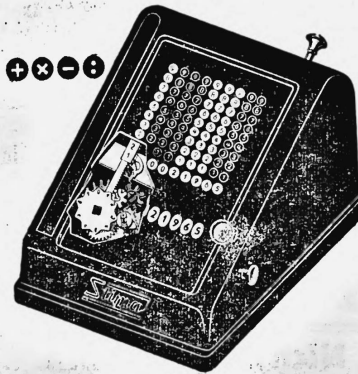


ZÜRICH, LOWENSTR. 61
Telephon 51680

Das Spezialhaus für den gesamten Bürobetrieb

Stima

die Schweizer Rechenmaschine zu Fr. 175.—. Knapp Tischtelefon-Grösse. Bloss 2 kg Gewicht. Die Landesausstellung brachte schöne Erfolge. Ueber 6000 STIMA sind in Klein- und Gross-Betrieben in ständigem Gebrauch! Bitte verlangen Sie den ausführlichen Prospekt.



Fabrik:

Albert Steinmann, La Chaux-de-Fonds

Verkauf:

Hch. Daemen, Scheuchzerstrasse 22, Zürich
Organisator für das gesamte Rechnungswesen